

Chorleiterin ist 80 Jahre

Annette Lindenkamp

Herford (rkl). Ihren 80. Geburtstag hat Annette Lindenkamp am gestrigen Sonntag gefeiert. Die Kirchenmusikerin ist Musikfreunden vor allem als langjährige Leiterin der Radewiger Kantorei an der Jakobikirche ein Begriff.

Die gebürtige Herforderin, die schon als Schülerin Orgelunterricht bei Arno Schönstedt hatte, studierte zunächst an der damaligen Landeskirchenmusikschule in Herford und schloss ein Gesangstudium in Essen an. Ihre erste Stelle als Kirchenmusikerin hatte sie auf dem Wittel, danach musizierte sie im Lutherhaus und schließlich bis zu ihrem Ruhestand im Jahre 1999 als Kantorin der Jakobikirche.



Annette
Lindenkamp

Viele große Oratorien wie die Johannes-Passion von Bach oder dessen Weihnachtsoratorium führte sie gemeinsam mit dem Chor auf. Unzählige Gottesdienste gestaltete sie in den 24 Jahren – als Organistin, Chorleiterin und auch als Sängerin. Eine Zeit, an die sich die Musikerin gerne erinnert. »Der Chor war meine zweite Familie«, sagte sie einmal in einem Interview.

Annette Lindenkamp, geborene Höcker, war mit dem inzwischen verstorbenen Karl-Heinz Lindenkamp verheiratet. 2004 feierten sie ihre Goldhochzeit. Aus der Ehe sind eine Tochter und zwei Söhne hervorgegangen. Damit war für ein Hausmusik-Ensemble gesorgt.

Nach dem Abschied von der Jakobikirche fand die mehrfache Großmutter eine neue musikalische Heimat als Sängerin im Münsterchor, bei dem sie gelegentlich auch als Chorleiterin einspringt. So war die Bach-Kantate »Wachet auf, ruft eine Stimme«, die sie am Sonntag mit dem Chor im Gottesdienst singen durfte, auch ein Art Geburtstagsgeschenk für sie.